

Inhalt

Sabine Andresen, Wilhelm Heitmeyer

Zerstörerische Vorgänge. Missachtung und sexuelle Gewalt
gegen Kinder und Jugendliche in Institutionen – eine Einleitung 11

Teil I

Zerstörerische Vorgänge: Der institutionelle Rahmen, soziale Prozesse und psychosoziale Dynamiken

Wilhelm Heitmeyer

Sozialer Tod. Sexuelle Gewalt in Institutionen:
Mechanismen und System 22

Frank Neuner

Traumatisierung durch Gewalterfahrungen
in Institutionen des Aufwachsens 36

Elisabeth Helming, Marina Mayer

„Also über eine gute Sexualität zu reden, aber auch über
die Risiken, das ist auch eine ganz große Herausforderung“ –
Einige ausgewählte Aspekte zum Umgang mit Sexualität und
sexueller Gewalt in institutionellen Kontexten, die mit
Kindern und Jugendlichen arbeiten 49

Teil II

Erfahrungen von Betroffenen

Max

Angst, Liebe, Leben. Wozu der Missbrauch fähig ist 66

Rainer Stadler

Der Schweigepanzer im Kloster Ettal. Eine Fallgeschichte 71

Holger André

Das Canisius-Kolleg und der „Eckige Tisch“ 82

Christine Bergmann

Sexueller Missbrauch ist kein Thema der Vergangenheit.
Erfahrungen und Ergebnisse nach eineinhalb Jahren Aufarbeitung 96

<i>Jörg Fegert, Miriam Rassenhofer, Thekla Schneider, Lilith König, Alexander Seitz, Hubert Liebhardt, Andrea Kliemann, Nina Spröber</i>	
Betroffene hören. Ergebnisse der Begleitforschung für die telefonische Anlaufstelle der Unabhängigen Beauftragten zur Aufarbeitung des sexuellen Kindesmissbrauchs und Diskussion einer Forschungsagenda	111

Teil III

Zur Anfälligkeit pädagogischer Konzepte und Kontexte

<i>Jürgen Oelkers</i>	
Die Anfälligkeit reformpädagogischer Konzepte	130

<i>Micha Brumlik</i>	
Sexualisierte Gewalt und Beschämung – vom Missbrauch der Literatur	152

<i>Fabian Kessl, Meike Hartmann, Martina Lütke-Harmann, Sabine Reh</i>	
Die inszenierte Familie: Familialisierung als Risikostruktur sexualisierter Gewalt	164

<i>Annedore Prengel</i>	
Respekt und Missachtung. Interaktionen zwischen LehrerInnen und SchülerInnen	178

<i>Veronika Magyar-Haas</i>	
Beschämende Vorgänge. Verhältnisse von Scham, Macht und Normierung in Kontexten der Sozialpädagogik und Sozialen Arbeit	195

Teil IV

Historische Einordnungen

<i>Michael Kirchner</i>	
Sexualisierte und sexuelle Gewalt gegen Kinder in der Familie und deren Umfeld. Analysen von Sándor Ferenczi und Janusz Korczak	216

<i>Claus Koch</i>	
Das Kind als Feind, das Kind als Freund. Was haben national- sozialistisches Erziehungserbe und pädophile Ideologie mit der gegenwärtigen Missbrauchsdebatte zu tun?	228

<i>Jan Feddersen</i> Schlüssel zu einer besseren Welt. Die Schwulenbewegung hat stets zum Thema sexueller Missbrauch geschwiegen – warum nur? Historische Erkundungen	243
--	-----

Teil V

Interventionen. Ansätze und Herausforderungen

<i>Jörg Maywald</i> Gefährdungen junger Kinder. Herausforderungen an Frühe Hilfen	252
--	-----

<i>Thomas Ley, Holger Ziegler</i> Rollendiffusion und sexueller Missbrauch. Organisations- und professionstheoretische Perspektiven	264
---	-----

<i>Sabine Andresen, Sara Friedemann</i> Rechte und Anerkennung. Zur Ethik pädagogischer Institutionen	281
--	-----

<i>Gabriele Gawlich</i> Herausforderungen der Interessenvertretung. Das Potenzial der Betroffenen unterstützen	295
--	-----

Teil VI

Die öffentliche Debatte

<i>Michael Behnisch, Lotte Rose</i> Frontlinien und Ausblendungen. Eine Analyse der Mediendebatte um den Missbrauch in pädagogischen und kirchlichen Institutionen des Jahres 2010	308
---	-----

Die Autorinnen und Autoren	329
----------------------------	-----